ZEITUNG DES KATHOLIKENRAT BOCHUM + WATTENSCHEID

| 4. Jahrgang | Nr. 6 | OKTOBER 2013 |

kathja

Wir bewegen was.

EXTRA BLATT

Erscheint in den Pfarreien | St. Franziskus | St. Gertrud | Liebfrauen | St. Marien | St. Peter und Paul

36.000 Stunden himmlisches Engagement bei der BDKJ-Sozialaktion

Vom 13.-16. Juni fand eine erfolgreiche Neuauflage der BDKJ-Sozialaktion „Uns schickt der Himmel“ statt. In 72 Stunden wurden dabei stadtweit 16 Sozialprojekte durchgeführt. Mit Unterstützung aus Politik und Kirche haben 500 Helferinnen und Helfer der kath. Jugend dabei in 3 Tagen gezeigt: Bochum & Wattenscheid packte gemeinsam an.

Mehr dazu auf der Seite **3**

Kommt und seht!

Das **Kirchenfoyer Bochum** ist ein Ort der Begegnung, des Gesprächs und der Information, ein Ort der Stille aber auch der Geselligkeit. Alt und Jung, Einheimische und Gäste, Menschen aller Konfessionen und Nationen sind herzlich eingeladen- zu kommen und zu sehen …

Kirchenfoyer an der Huestraße_Foto: Schnaubelt

Kirchenfoyer
Bochum
Huestr. 15, 44787 Bochum
Telefon: 0234/ 89 02 69 70
0234/ 89 02 69 68
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag jeweils von 11.00 - 13.00 Uhr

Gemeinsam Kirche bewegen

Der Katholikenrat Bochum+Wattenscheid ist die Interessenvertretung der kath. Laien. Gemeinsam mit dem Stadtdechanten repräsentiert der Katholikenrat die Stadtkirche gegenüber Politik, Kirchen und der Gesellschaft. Gebildet wird der Katholikenrat aus Vertretern der Pfarr- und Gemeinderäte sowie der Verbände. „Gemeinsam Kirche bewegen“, so könnte man das Tun des Katholikenrates beschreiben – **wie auch hier wieder aktuell** durch die Herausgabe dieser ***kathja***: der Katholikenrat bewegt und setzt Zeichen.

KATHOLIKENRAT AUCH IM INTERNET
www. katholikenrat-bochum-wattenscheid.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Katholikenrat Bochum+Wattenscheid (Lothar Gräfingholt, V.i.S.d.P.) Geschäftsstelle des Stadtdekanats Bochum + Wattenscheid Huestr. 15, 44787 Bochum **www.** kath-bochum-wattenscheid.de **E-Mail:** info@kath-bochum-wattenscheid.de

katholikenrat bochum + wattenscheid

Erscheinungsweise: zwei Mal pro Jahr
Auflage: 20.000 Exemplare
Verteilungsgebiet: Auslage in Pfarreien, Gemeinden, kath. Einrichtungen, Bürgerbüros, Kirchenfoyer, Politik & Gesellschaft digital: www.bokiz.de

Format: 340 x 480 mm
Satzspiegel: 315 x 440 mm
Umfang: 12 / 16 Seiten

Redaktion/ Support:
KOMMWIRT-Büro, Inh. Christian Schnaubelt
eMail: schnaubelt@bokiz.de
Layout: atelier lammert / Christoph Lammert
eMail: lammert@bokiz.de

NACHT DER OFFENEN KIRCHEN 2013

Da gehe ich einfach mal hin …

Kirchen in Bochum und Wattenscheid öffnen weit ihre Türen

für ein interessantes abendliches Event. 19 Kirchen, Kapellen und Gemeindehäuser laden ein, Kirche einmal anders kennenzulernen und bieten über viele Stunden ein spannendes Programm. > WIE, WO, WANN auf Seite 4

Schöne Aussichten – Ein Plädoyer für mehr Lebensqualität

Projekt der KEFB Region Bochum

„Schöne Aussichten“, so lautet der Titel eines außergewöhnlichen Projekts, das die Katholische Erwachsenen- und Familienbildung jetzt in Bochum und Wattenscheid an den Start brachte. Mit ganz unterschiedlichen Zielgruppen wird unter verschiedenen Perspektiven der Frage nachgegangen werden: Was macht das Leben lebenswert? Was gibt uns Lebensqualität?

Insgesamt sind sieben Veranstaltungen vorgesehen. Einige haben bereits stattgefunden. Den Auftakt machte eine Buchbesprechung in der Wattenscheider Widume. Auf dem Hintergrund des Bestsellers „Mit Blick aufs Meer“ der amerikanischen Schriftstellerin Elizabeth Strout diskutierten die Germanistin Monika Neumann, Weihbischof Ludger Schepers und der Vorsitzende des Katholikenrats Lothar Gräfingholt über die Lebensaussichten, Sehnsüchte und Hoffnungen des modernen Menschen.

„Schöne Aussichten – draußen“ führte dann 23 Teilnehmer und Teilnehmerinnen zunächst auf den Jakobsweg von Bad Sassendorf nach Soest. Dabei galt es, Lebensqualität auf einem besonderen Weg in der freien Natur wahrzunehmen. Meditative Pausen gaben dazu Hilfestellung. Nachmittags besuchte die Gruppe den „Camenhof“ in der Nähe von Soest. Der Landschaftsplaner Dietmar Münstermann führte durch seine prächtigen Gärten und machte deutlich, welche wichtige Funktion ein Garten für die Erholung, Entspannung und Ausgeglichenheit des Menschen haben kann.

BILD VON THOMAS ZEHNTER ZUM PROJEKT

Im September und Oktober werden weitere „Aussichten“ geboten: ein Orientierungstag für Menschen am Übergang in den Ruhestand, ein Verwöhn-Geburtsvorbereitungswochenende für Eltern, die ein weiteres Baby erwarten und eine Entdeckungsreise ins Reich der Farben. Ein besonderes Angebot im Zisterzienserkloster Stiepel bildet den Abschluss. Unter dem Thema „Schöne Aussichten – Neue Einsichten“ lädt die Meditationsleiterin Marieaude Ackermann am 17. Oktober von 15.00 – 18.00 Uhr zu einer „Reise zu sich selbst“. U.a. stehen Entspannungs- und Meditationsübungen, Klangreisen mit Klangschalen und die Schulung von Achtsamkeit und Selbstfürsorge stehen auf dem Programm. Wer will kann anschließend an der Vesper in der Klosterkirche teilnehmen (Anmeldung unter 0234/9508911 oder 02327/954301).

Dass auch in Bochum Fenster und Türen aufreißen, damit dieser Wind auch durch unsere Kirchen weht. Und jeder Gläubige kann dazu beitragen, diesen Wind weitzer zu entfachen …

Denksport und Gehirnjogging mit dem Kreativprojekt der Kath. Erwachsenen- und FamilienBildung im Bistum Essen - KEFB

>Mach dein Wort< und zeige uns was drin steckt.
In der Region Bochum wurden Gemeinden, Gruppen, Schulklassen und Teilnehmer eingeladen sich zu beteiligen. Buchstaben untereinander schreiben und daraus Begriffe oder einen Satz bilden, die dein Wort erklären. Unter www.machdeinwort.de können Sie Ihren Beitrag platzieren oder nachsehen wie phantasievoll und kreativ schon Aktive vor Ihnen waren.

www.machdeinwort.de

„Dankeschön- Abend" mit den Kursleitern und Kursleiterinnen der KEFB Bochum

Traditionell einmal im Jahr bedankt sich das Team der Katholischen Familienbildungsstätten und des Katholischen Forums bei den Kursleitungen aus Bochum und Wattenscheid. Dabei steht die Abwechslung im Vordergrund; von Neujahrsempfängen über Grillabende bis zu kulturellen Veranstaltungen/Ausflügen findet dieses Treffen meistens zu Semester Beginn oder Ende statt.
Ein Dankeschön der besonderen Art erlebten rund 70 Kursleiter und Kursleiterinnen der Katholischen Familienbildungsstätten und des Katholischen Forums aus Bochum und Wattenscheid in diesem Jahr an einem Sommerabend im Juli. Nach einer Begrüßung mit kleinen Sektempfang genossen sie eine Sternstunde im Planetarium Bochum: Mit der Musik des bekannten norwegischen Komponisten Edvard Grieg konnte man eintauchen in die Tiefen des Alls und die Vielfalt nordischer Himmelsobjekte bewundern und genießen. Ein rundum gelungener Abend, wie alle Teilnehmenden konsternierten, der mit einem geselligen Ausklang endete und Lust auf das nächste Zusammensein macht.

KATHOLISCHE ERWACHSENEN- UND FAMILIENBILDUNG IM BISTUM ESSEN GGMBH REGION BOCHUM

Katholische Familienbildungsstätte Bochum
Am Bergbaumuseum 37
44791 Bochum
Telefon: 0234 / 9508911
Telefax: 0234 / 9508925
www.kefb-bistum-essen.de
fbs.bochum@bistum-essen.de

Katholische Familienbildungsstätte Wattenscheid
Gertrudenhof 25
44866 Bochum-Wattenscheid
Telefon: 02327 / 954301
Telefax: 02327 / 9543026
www.kefb-bistum-essen.de
fbs.wattenscheid@bistum-essen.de

Katholisches Forum Bochum
Am Bergbaumuseum 37
44791 Bochum
Telefon: 0234 / 9508923
Telefax: 0234 / 9508925
www.kefb-bistum-essen.de
bildungswerk.bochum@bistum-essen.de

LEITWORT

Dialog und Ökumene

Reißt die Türen und Fenster der Kirchen weit auf

IN ROM - IN ESSEN – IN BOCHUM +WATTENSCHEID

Als „wirkmächtige Worte" bezeichnet das Ruhrwort die Aussagen von Papst Franziskus im Interview mit der Jesuitenzeitschrift La civilta Cattolica. Dabei sind es nicht nur die Inhalte, die für Aufsehen sorgen ,sondern die Art und Weise sowie die Gesamtsicht des Papstes. Wie selbstverständlich spricht er über Homosexualität, Abtreibung, Barmherzigkeit und Moral. Aussagen, die der Linie der Kirche nicht wirklich widerspechen, die aber im Gesamtzusammenhang eine deutlich andere Linie aufzeigen.

Diese neue Sichtweise des Papstes bricht sich Bahn und kommt auch in den Köpfen der Deutschen Bischöfe offensichtlich an. „Unser Bischof redet anders als früher", hörte man öfter Teilnehmer der Dialogforen des Bistums Essen sagen. Das Zukunftsbild des Bistums beruht zwar auf den Ergebnissen der einzelnen Dialogforen, die lange vor Franziskus durchgeführt wurden, das Ergebnis scheint aber schon deutlich den Geist der Franziskusaussagen zu atmen. Als ein spektakuläres Papier bezeichnen es eine Reihe namhafter Theologen und Priester des Bistums Essen.

„Es macht in dieser Zeit wieder Freude, über unseren Glauben und unsere Kirche zu reden", habe ich auf der Vollversammlung des Katholikenrats Bochum+Wattenscheid Ende September im Magma hervorgehoben.

Es macht in dieser Zeit wieder Freude zu sehen, dass neuer Wind in der Kirche weht, Wind des Heiligen Geistes.
Da ist es notwendig und wichtig, dass auch in Bochum Fenster und Türen aufreißen damit dieser Wind auch durch unsere Kirchen weht. Und jeder Gläubige kann dazu beitragen, diesen Wind weiter zu entfachen.
Der Katholikenrat will mit dazu beitragen, dass das Zukunftsbild des Bistums in den Gemeinden bekannt wird und hofft, dass die Anregungen vor Ort umgesetzt werden.

Zunächst aber freut sich der Katholikenrat darüber, dass viele katholische und evangelische Kirchen ihre Türen tatsächlich weit aufreißen: am 11. Oktober laden viele Gemeinden und eine Reihe von Einrichtungen wie der Beginenhof oder das Hospiz zur Nacht der Offenen Kirchen ein.
Eingeladen sind nicht nur Christinnen und Christen sondern alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt. Die Nacht beginnt um 19.00 mit Gebeten für die Stadt und die Welt im Kirchenfoyer, Huestraße 15 in der Innenstadt.

LOTHAR GRÄFINGHOLT,
Vorsitzender des Katholikenrates Bochum+Wattenscheid und Mitglied im Kirchenvorstand der Propsteipfarrei St. Peter und Paul. Er gehört dem Rat der Stadt Bochum an. Neben der Politik und der Kirche ist er an unterschiedlicher Stelle ehrenamtlich tätig mit Schwerpunkt im kulturellen Bereich.

„Recht auf Frieden"

Eine weite Reise hat das Friedenslicht aus Betlehem hinter sich, bevor es am 4. Advent in unserer Stadt leuchten wird. Die Stafette des Lichtes aus der Geburtsgrotte Jesu Christi führt 3.600 Kilometer über Wien und Essen. Das Zeichen für Frieden und Völkerverständigung wird von der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) und dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) zum 15. Mal in Bochum und Wattenscheid verteilt werden.
„Recht auf Frieden" steht über der diesjährigen Friedensaktion. Damit greifen die Pfadfinderinnen und

Pfadfinder die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen auf, die in diesem Jahr ihren 65. Geburtstag feiert. Dort wird darauf hingewiesen, dass alle Menschen die gleichen Rechte auf "Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden in der Welt" haben. Im 2. Artikel wird ausgeführt, dass "jeder Anspruch auf alle in dieser Erklärung verkündeten Rechte und Freiheiten, ohne irgendeinen Unterschied, etwa nach Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion, politischer oder sonstiger Anschauung, nationaler oder sozialer Herkunft, Vermögen, Geburt oder sonstigem Stand" hat.

Die ökumenische Aussendungsfeier des Friedenslichtes für Bochum und Wattenscheid findet am Freitag, 20. Dezember um 17:00 Uhr in der Bochumer Innenstadt (voraussichtlich in der Propsteikirche) statt. DPSG und BDKJ laden „alle Menschen guten Willens" in unserer Stadt zur Weitergabe des Friedenslichtes aus Betlehem ein.

Darüber hinaus wird das Friedenslicht am Samstag, 21. Dezember in Wattenscheid (voraussichtlich um 12:00 Uhr in der Maria Magdalena-Kirche, Höntrop) und am Sonntag, 22. Dezember im Bochumer Norden (voraussichtlich um 18:30 Uhr in der St. Joseph-Kirche, Hiltrop) verteilt werden.

Christian Schnaubelt

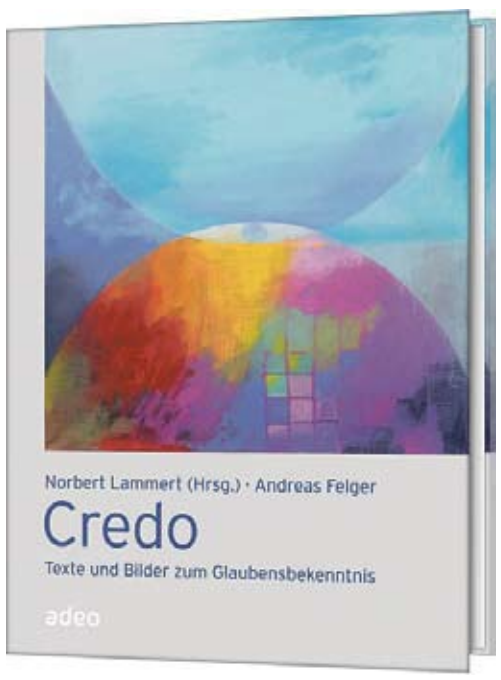
INFO ZUR FRIEDENSLICHT-AKTION 2013
www.friedenslicht-bowat.de
oder www.friedenslicht.de.

KOMMWIRT

KOMMWIRT – Büro für Non-Profit-Kommunikation, Journalismus & Social Media

Inhaber: Christian Schnaubelt

Knüwerweg 40, 44789 Bochum
Tel.: 0234-4174699
mail@kommwirt.de
www.kommwirt.de



BUCHTIPP:
CREDO
Texte und Bilder zum Glaubensbekenntnis.

Gebunden, mit Schutzumschlag, 128 Seiten
adeo-verlag, 24,99 €

Immer wieder haben Menschen versucht, ihre Glaubens-Erfahrungen und -Erkenntnisse festzuhalten und an andere weiterzugeben. Bundestagspräsident Norbert Lammert hat in diesem außergewöhnlichen Band Texte bekannter Autoren, christlicher Mystiker und Theologen zusammengestellt.
Der Künstler Andreas Felger setzt sich seit fünf Jahrzehnten mit biblischen und liturgischen Texten künstlerisch auseinander. 2011 entstand in großformatigen Ölbildern der 19-teilige Credo-Zyklus, der im Frühjahr 2013 im Ulmer Münster erstmals der Öffentlichkeit präsentiert wird. In diesem hervorragend ausgestatteten Band gehen Bilder und Texte eine besondere Symbiose ein.

Mit Texten von: Franz von Assisi, Augustinus, Bendedikt XVI, Hildegard von Bingen, Dietrich Bonhoeffer, Hilde Domin, Hans Magnus Enzensberger, Paul Gerhardt, Wolfgang Huber, Johannes Paul II. und vielen anderen.

„In solch kurzer Zeit etwas zu bewegen, vielleicht sogar nachhaltig zu verändern, ist ein ehrgeiziges Vorhaben, es braucht viele Hände und kann nur gemeinschaftlich gelingen. Dies ist ein unermesslicher Wert für die Gesellschaft.“ Dr. Norbert Lammert

„ALLES HAT SEINE ZEIT“ – VORTRAG DER KORTUMGESELLSCHAFT
am 15. Oktober 2013
um 16:00 Uhr
in der Katholischen Familienbildungsstätte

„Bochum & Wattenscheid packte gemeinsam an“:

36.000 Stunden himmlisches Engagement bei der BDKJ-Sozialaktion

Vom 13.-16. Juni fand eine erfolgreiche Neuauflage der BDKJ-Sozialaktion „Uns schickt der Himmel“ statt. In 72 Stunden wurden dabei stadtweit 16 Sozialprojekte durchgeführt. Mit Unterstützung aus Politik und Kirche haben 500 Helferinnen und Helfer der kath. Jugend dabei in 3 Tagen gezeigt: Bochum & Wattenscheid packte gemeinsam an.

Bundestagspräsident Prof. Dr. Lammert war dabei vom Einsatz und Engagement der kath. Jugend beeindruckt.

„Durch 36.000 Stunden ehrenamtliche Engagement haben die kath. Jugendgruppen dazu beigetragen, ‚die Welt ein bisschen besser zu machen, als sie sie vorgefunden haben‘ (Pfadfindergründer Lord Robert Baden-Powell)“, freut sich Projektleiter Christian Schnaubelt über den großen Einsatz im Rahmen der bundesweiten BDKJ-Sozialaktion „Uns schickt der Himmel“. „In nur 72 Stunden haben die Kinder, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Helfer in Bochum & Wattenscheid kräftig angepackt und der Stadt Bochum Kosten von rund 500.000 EUR erspart“, ergänzt der damalige BDKJ-Stadtvorsitzende.

Vom Kleinkind an der Grundschule in Günnigfeld, über die Projektpaten aus Politik und Kirche bis hin VfL-Sportvorstand Christian Hochstätter, viele Helferinnen und Helfer engagierten sich bei der dreitägigen Aktion, „was Solidarität bewirken kann und wie scheinbar Unmögliches doch irgendwie möglich gemacht werden kann“, betonte -Projektreferentin Christina Behrens.

Dieser große Einsatz für das Gemeinwohl lobten auch Oberbürgermeisterin Dr. Ottilie Scholz und Bundestagspräsident Dr. Norbert Lammert, die die Schirmherrschaft für die 72-Stunden-Aktion in der Stadt Bochum übernommen hatten.

Bundestagspräsident Prof. Dr. Lammert war dabei vom Einsatz und Engagement der kath. Jugend beeindruckt. Nach dem Besuch von Sozialprojekten in Bochum und in Wattenscheid betonte dieser: " In solch kurzer Zeit etwas zu bewegen, vielleicht sogar nachhaltig zu verändern, ist ein ehrgeiziges Vorhaben, es braucht viele Hände und kann nur gemeinschaftlich gelingen. Dies ist ein unermesslicher Wert für die Gesellschaft.“ Oberbürgermeisterin Dr. Ottilie Scholz schloss sich diesem Dank an und überreichte am 30. Juni 2013 allen Aktionsgruppen Dankesurkunden der Stadt Bochum. Bereits im letzten Jahr hatte die erste Bürgerin der Stadt Christian Schnaubelt und Lydia Pappert am „Tag des Ehrenamtes“ (06. Dezember) für ihr Engagement rund um die 72-Stunden-Aktion ausgezeichnet. Bilder und Berichte der 72-Stunden-Aktion in Bochum & Wattenscheid gibt es im Internet auf: www.72stunden-bowat.de sowie auf www.bdkj-bowat.de.

Christian Schnaubelt

„UNS SCHICKT DER HIMMEL“ – BUNDESWEITE SOZIALAKTION DES BDKJ

Mit rund 175.000 Teilnehmer/innen in ganz Deutschland war „Uns schickt der Himmel“ die bisher größte Jugend-Sozialaktion in Deutschland: In 27 Diözesen und 16 Bundesländern hat sich die kath. Jugend dabei in rund 4.000 Sozialprojekten 12.6000.000 Stunden sozial engagiert und auf www.72stunden.de davon berichtet.

Organisator der Sozialaktion war der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), der Dachverband der 15 kath. Kinder- und Jugendverbände mit rund 650.000 Mitgliedern.

WEITERE INFORMATIONEN
www.bdkj.de

5x in Bochum und Wattenscheid

Wir sind KAB!
Kath. Arbeitnehmer Bewegung

Herz Jesu Bochum-Hamme

Theateraufführung

Komödie in 3 Akten von Bernd Spehling

„Die Stepphühner“

Eine Aufführung der
Kolpingspielschar Watttenscheid-Höntrop

im katholischen Jugendheim Hamme,
Dorstener Straße 187,
Bochum-Hamme

Samstag, den 02. November 2013
Beginn 19:00 Uhr – Einlass 18:00 Uhr

Sonntag, den 03. November 2013
Beginn 17:00 Uhr – Einlass 15:00 Uhr

Eintritt 7,- €

Am Samstag nach dem Theater Abendessen.
Am Sonntag ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen.
In den Pausen an beiden Tagen Getränke und Buffet.

Vorverkauf ab 06. Oktober 2013:
Im Blumenhaus Reitemeier, Dorstener Str. 198,
Im Haus Prott, Dorstener Straße und bei den Versammlungen der KAB und ARG.

Mit einem Gebet für „Die Stadt und die Welt“

am 11. Oktober um 19.00 Uhr im Kirchenfoyer, Huestraße 15 in Bochum wird die Nacht der Offenen Kirchen in Bochum und Wattenscheid eröffnet. Herzliche Einladung!

Fortsetzung von Seite 1

NACHT DER OFFENEN KIRCHEN 2013

Da gehe ich einfach mal hin ...

Zu erleben sind Kirchenraumerfahrungen ganz anderer Art mit Zeit für Spirituelles, mit einer Begegnung mit den Beginen im neuerrichteten Beginenhof in Kornharpen, mit Instrumentalmusik und Musik zum Mitsingen, mit einem Oekumenischen Jugendgottesdienst in der Pauluskirche, mit Traumgeschichten der Bibel im Rahmen einer liturgischen Nacht, mit einem Abend mit Hildegard von Bingen im Hospiz St. Hildegard, einer Lichterprozession anlässlich der Monatswallfahrt in Stiepel und vielem mehr.
Fühlen Sie sich eingeladen und entdecken Sie die unterschiedlichsten Kirchenräume mit und ohne Türme, farbenfroh oder schlicht, groß oder unscheinbar. Erleben Sie dabei die Kreativität und Attraktivität kirchlichen Lebens und werden Sie neugierig auf geistliche Erfahrungen. Sie werden erstaunt sein!

Unsere Kirchen klingen vom Glauben, so heißt es in der Programmankündigung einer Gemeinde in Wattenscheid. Ja, Kirchen klingen vom Glauben, auch in ganz leisen Tönen, sie erzählen von den Menschen, die vor uns gelebt, gehofft, gelitten und geglaubt haben. Die Nacht der Offenen Kirchen an ganz unterschiedlichen Orten eröffnet vielleicht auch Ihnen die Chance einer kurzen Zeit der Ruhe und Besinnung und der Begegnung mit „Gott“ und der Welt!

Mit einem Gebet für „Die Stadt und die Welt“ um 19.00 Uhr im Kirchenfoyer, Huestraße 15 in Bochum wird die Nacht der Offenen Kirchen in Bochum und Wattenscheid eröffnet. Herzliche Einladung!
Wir, das sind der Katholikenrat Bochum + Wattenscheid, und alle die mitgedacht, mitvorbereitet und nun aktiv mitgestalten, wünschen Ihnen viel Freude bei der Entdeckung unserer Kirchen und hoffen auf gute Begegnungen und wünschen Ihnen, dass Sie mitten im Alltagsbetrieb der Stadt auch Momente der Stille erfahren.

Dr. Maria Petermeier
Katholikenrat Bochum + Wattenscheid

Ökumene Jetzt -
Ökumene vor Ort

Mit einem Festvortrag im Lutherhaus der evangelischen Trinitatisgemeinde startete die katholische Kirchengemeinde St. Franziskus in Bochum Riemke ihre Jubiläumsfeierlichkeiten aus Anlass des 125 jährigen Bestehens der Gemeinde. Festredner Bundestagspräsident Professor Dr. Lammert ermunterte die Gemeindemitglieder und zahlreiche Gäste, mutige Schritte zur Überwindung der Trennung der Christen zu gehen. „Warten wir nicht auf die Ökumene von Oben. Jeder von uns kann seinen Beitrag zur Überwindung der Teilung leisten“ so der Bundestagspräsident am Ende seiner leidenschaftlichen Rede, die mit großem Beifall aufgenommen wurde.

NACHT DER OFFENEN KIRCHEN 2013 - DAS PROGRAMM

Liebfrauen Altenbochum

Liebfrauenstraße 3 · 44803 Bochum

21.00 Uhr · Ende: 24.00 Uhr

Elemente und Orte im (Kirchen-)Raum – sehen – wahrnehmen – bedenken
Der Raum der Liebfrauenkirche soll auf neue und ungewohnte Weise gesehen und wahrgenommen werden und zu Andacht und Gebet einladen. Er ist weitgehend unbeleuchtet. Lediglich verschiedene Orte und Elemente (Kreuz, Taufbecken, Beichtstuhl, Marienstatue, Ambo, Tabernakel) werden nacheinander spotartig beleuchtet, geraten so bewusst in den Blick und werden in ihrer Funktion und Bedeutung vorgestellt und bedacht. Dazu dienen kurze Impulse, Lieder und Musik zum Zuhören, Stille und Gebet. Beim Betreten der Kirche erhalten die Gäste ein Teelicht und werden eingeladen, den „heiligen Raum“ auf sich wirken zu lassen, ihn betrachtend zu erlaufen und dabei auch in Ecken zu gehen, die man sonst nicht aufsucht, um so verschiedene Perspektiven zu erhalten. Sie mögen der Musik lauschen oder ggf. auch mitsingen, sie mögen beten und sich von den Impulsen anregen lassen, das Teelicht an einem Ort im Kirchenraum aufstellen, der ihnen bedeutsam ist oder ...

Ab ca. 23.30 Uhr: Jugendband & -chor Trinity mit modernen Kirchenliedern

St. Elisabeth, Gerthe Erlöserkirche

St. Elisabeth Katholische Kirchengemeinde zu Bochum-Gerthe/Hiltrop/Bergen · Hiltroper Landwehr 7 · 44805 Bochum-Gerthe

18.30 Uhr · Ende: 24.00 Uhr

Spirituelles ...

18.30 - 19.15 Uhr Rosenkranzandacht

20.00 - 20.45 Uhr Sologesang in Begleitung von Orgel und Flöte

21.00 - 21.45 Uhr Kirchenführung

22.30 - 23.30 Uhr Klassischer Gesang mit musikalischer Begleitung und Orgelstücken

23.30 - 24.00 Uhr Komplet (Kirchliches Nachtgebet)

Nach der Kirchenführung wird im Elisabeth-Saal ein Imbiss angeboten.

Propstei, St. Peter und Paul

Bochum-Mitte · Untere Marktstraße · 44787 Bochum

20.00 Uhr

Offenes Singen

BDKJ Bochum & Wattenscheid & Evangelische Jugend

Pauluskirche · Grabenstraße 9 · Bochumer Innenstadt

22.00 Uhr Ökumenischer Jugendgottesdienst „Fire“

anschließend „Nachteulen“-Café

weitere Infos unter: www.bdkj-bowat.de

Seliger Nikolaus Groß

Bochum-Grumme · Josephinenstraße 78 · 44807 Bochum

20.00 Uhr · Ende: 24.00 Uhr

Begegnungen mit dem Vater-unser
In der Kirche werden verschiedene Stationen vorbereitet, an denen sich die Besucher auf vielfältige Art und Weise mit dem Vater-unser auseinander setzen können:
- Ursprung des Vater-unser
- Anfragen ans Vater-unser
- Vater-unser in verschiedenen Sprachen und Versionen
- Illustrationen und Bilder zum Vater-unser
- Station zum Hören
- Schreib- und Malstation
- Bastel- und Spielstation
- Verpflegungsstation Den Abschluss soll um 23.30 Uhr ein Gebetskreis um den Altar bilden mit anschließendem Mahl im Kirchenturm.

Hospiz St. Hildegard

Kapelle im Hospiz St. Hildegard · Königsallee 135 · 44799 Bochum

20.00 Uhr **„Mensch, werde Mensch...“** Hildegard von Bingen
„Das Labyrinth“ – ökumenischer Gottesdienst

ab 21.00 Uhr **Aus der Welt der Hildegard von Bingen:**
- Gaumenfreuden nach Rezepten der Hildegard
- Grüne Smoothies und Pestos – auch zum Mitmachen • Kräuter und Naturheilkundliches für den Alltag
- Die Kraft der edlen Steine – unterschätzte Kostbarkeiten

ab 23.30 Uhr
- Meditation aus Bildern, Märchen, Tönen oder Versen • Verkauf von Produkten aus der Abtei St. Hildegard • Charta zur Betreuung schwer kranker und sterbender Menschen in Deutschland

Abendsegen zum Welthospiztag

Autobahnkirche RUHR Epiphanias Gemeinde (SELK) Afrikanische Gemeind am selben Ort

Dorstener Straße 263 · 44809 Bochum

20.00 Uhr · Ende: 24.00 Uhr

Komm zur Ruhe

Von 20.00-23.30 Uhr wird leise Musik in den Kirchen gespielt. Zeitweise ist Gelegenheit mitzusingen.

Um 23.30 schließt die Nacht mit einer musikalischen Andacht.

Zwischendurch gibt es die Gelegenheit zum Imbiss und Gespräch.

St. Franziskus, Weitmar Jugendpastorales Zentrum Lichtblick

Heimkehrer Dankeskirche · Karl-Friedrich-Straße 111 · 44795 Bochum

18.00 Uhr · Ende: 22.00 Uhr

Den Kirchenraum neu entdecken
- Spiritueller Parcours durch die Kirche
- Lichtmeditation • Offenes Singen

Bochum-Langendreer

Nach(t)Erleben – Ein Weg durch die Nacht
Von der katholischen Kirche St. Marien zum Gemeindehaus der Freien Evangelischen Gemeinde hinauf zur Katholischen Kirche St. Ludgerus und zur evangelischen Michaelkirche. Mit thematischen Impulsen, Wegstrecken, Musik und Gesang, Imbiss und Gespräch.

1. Ort: St. Marien Alte Bahnhofstraße 182 a
19.30 - 20.00 Uhr **beginnen** mit einem kleinen Imbiss

2. Ort: Gemeindehaus der Freien Evang. Gemeinde Wittenbergstr. 20 b-d
20.45 Uhr **getauft sein** thematischer Impuls

3. Ort: St. Ludgerus Kaltehardtstraße 98
21.45 Uhr **das Wort hören**

4. Ort: Michaelkirche Birkhuhnweg 2
22.00 Uhr **rasten** mit Musik auf dem Weg
Im Anschluss: **angekommen** Agapefeier, Imbiss, Gespräch und Musik

Beginenhof

Beginen und Beginenhöfe · Kornharpener Straße 176 · 44791 Bochum

20.00 - 23.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Programmheft mit dem gotischen Logo „Hand Gottes ergreift Begine“
Akkordeon Solo: Ilse Timmer vom Beginenhof Essen

„Die Hogedetria-Madonna und ihr Schreiber“
„Ein Mörder wird Gläubig“
Angelika Fuchs stellt beides vor

Alte Frauenkunst – Harfen-Solo Eva-Maria Blumschein

Texte bekannter Beginenmystikerinnen:
„Ich tanze, wenn du mich führst“
gelesen von Schauspielerin Jele Brückner
Harfen-Solo Eva-Maria Blumschein

Meditatives Taizé Gebet zum Ausklang

St. Johannes, Baumhofzentrum

Bochum Wiemelhausen · Brennscheder Straße 43 · 44799 Bochum

20.00 Uhr · Ende: 24.00 Uhr

Spirituelles ...

20.00 Uhr Vesper – Evangelium damals und heute
21.30 Uhr leibliche Stärkung
21.45 Uhr gemeinsames Singen mit Momenten der Stille
22.45 Uhr gemeinsame rhythmische Musik (Trommeln)
23.30 Uhr Nachtgebet

St. Marien, Stiepel

Bochum-Stiepel · Am Varenholt 15 · 44797 Bochum

Spirituelles ...

18.00 Uhr Monatswallfahrt mit Pater Beda:
• Vesper • Rosenkranzgebet • Eucharistiefeier
20.30 Uhr Lichterprozession
21.30 Uhr kleiner Imbiss wird angeboten
22.30 Uhr Taizé-Gesänge und Gebete
Ausklang

St. Maria Magdalena und Evang. Gemeinde Höntrop

Wattenscheider Hellweg 91 · 44867 Bochum

19.30 Uhr · Ende: 22.00 Uhr

Ökumenische Bibelnacht ein Gemeinschaftsprojekt evangelischer und katholischer Christen in Wattenscheid- Höntrop

„Da berühren sich Himmel und Erde“ – Traumgeschichten der Bibel
Ablauf: Ankommen im TraumLand und Einladung zu einer traumhaften Erfrischung

Vorworte: Träume und ihre Bedeutung

Danach werden vier biblische Traumgeschichten lebendig:
schauen – hören – selber träumen – Neues entdecken an der Himmelsleiter, beim Wünschen oder in Gottes neuer Welt

St. Theresia und Evang. Kirchengemeinde in der Rhode

Gemeinschaftsprojekt evangelischer und katholischer Christen in Wattenscheid-Eppendorf
Mit Leib uns Seele glauben – Biblisches und Kulinarisches

1. Ort: St. Theresia vom Kinde Jesu Holzstraße 16 · 44869 Bochum
20.00 Uhr „Aus Wasser neu geboren“
„Zeichen der Verbundenheit – Brot und Wein“

Aufbruch: 21.30 Uhr

2. Ort: Evangelische Kirchengemeinde In der Rohde 6 · 44869 Bochum
„Von Fischen und Fischern“, „Milch und Honig“
Abschluss

Ende: ca. 24.00 Uhr

St. Johannes, Leithe

Kemnastraße 10 · 44866 Bochum

20.00 - ca. 23.00 Uhr

Zeit für mich, Zeit für Gott.

20.00-21.00 Uhr: Gebete, Gedanken, Impulse, Singen und Musik zum Thema

Pause

ab ca. 21.30 Uhr: Stille Zeit in der Kirche.
Einzelne Stationen mit Gedankenimpulsen laden zu Verweilen ein.

Herz-Mariä, Wattenscheid-Günnigfeld und Evangelische Christuskirche

Kirchstraße 25 · „Wichernhaus“ Parkallee · 44866 Bochum

20.00 Uhr Unsere Kirchen klingen vom Glauben

Fortsetzung 21.15 Uhr Orgelführung mit Propsteikantor H. August Köster - Erklärung mit Musikbeispielen

Abschluss 22.15 Uhr Orgelführung mit Kreiskantor Andreas Fröhling – Die Kirchenmusik und der Glaube

Ende ca. 23.00 Uhr Abschlussgespräch u. gemütliches Beisammensein